



DEUTSCHE TANG SOO DO VEREINIGUNG

- Geschichten, Berichte und Wissenswertes aus dem Tang Soo Do -

Kontinuität in der WTSDA!

Anlässlich meines Besuches des jährlich in Florence Alabama/USA stattfindenden Meister-Lehrganges mit über 210 Teilnehmern aus aller Welt konnte ich einige interessante und durchaus positive Beobachtungen bzgl. der WTSDA machen. Nach dem überraschend frühen Ableben des Gründers der WTSDA Großmeister Jae Chul Shin vor fast zwei Jahren hatten viele Insider und ehemalige Mitglieder vermutet bzw. erwartet, dass es zwangsläufig einen Rückschritt in der Entwicklung der WTSDA geben würde. Aber auch zu meiner Überraschung trat diese Vermutung bzw. Erwartung nicht ein. Alle bisher turnusmäßig stattfindenden Veranstaltungen wurden in den zwei vergangenen Jahren wie gewohnt erfolgreich und in der üblichen Teilnehmerstärke durchgeführt. Es gab keinen Studioschwund und keine Mitgliederflucht, sondern ganz entgegen dieser Befürchtung kamen noch weitere Studios und Clubs hinzu. Unter der Führung von Großmeister Dr. Robert Beaudoin - als nachfolgender Präsident - und Großmeister Dr. Bill Strong - als nachrückender Generalsekretär - wurden entscheidende Weichen für die zukünftige Kontinuität der WTSDA gestellt. Der Verband steht finanziell weiterhin sehr solide da. Die etablierten Gremien und Ausschüsse - wie Technik, Mitglieder, Prüfungen, Finanzen, Regelwerk, Öffentlichkeit usw. - haben sich in ihrer Funktionalität in den vergangenen Jahren bestens bewährt. Über allem schwebt nach wie vor der Geist, wie Großmeister Shin es sich vorgestellt und gedacht hatte. Alle Verantwortlichen sind redlich bemüht, den Verband im Sinne von Großmeister Shin an Leben zu erhalten und weiter zu führen. Die kurzfristige Planung, einen Meditationsgarten mit Urnengrab und Statue von Großmeister Shin zu errichten, soll bis zur kommenden Weltmeisterschaft realisiert sein und der Allgemeinheit vorgestellt werden. Die Planungen für den zweiten Bauabschnitt, ein Gebäude für gewerbliche Läden zu erbauen, um aus deren Vermietung die laufenden Unterhaltungskosten des Hauptquartiers zu bestreiten, sind fast abgeschlossen. Sobald das noch zu veräußernde Grundstück in Pennsylvania verkauft wird, soll mit dem Bau der großen Trainingsstätte - dem dritten Bauabschnitt - begonnen werden. Inzwischen wurde auch im Gebäude des Hauptquartiers ein TSD-Studio erfolgreich etabliert. Hier haben interessierte Schüler aus der näheren Umgebung die Möglichkeit, Tang Soo Do intensiv zu trainieren. Auch steht diese Trainingsstätte besuchenden Dan-Trägern und Meistern zur Verfügung. Außerdem gibt es drei Doppelbettzimmer und zwei Duschen/WC für übernachtende Meister sowie eine Kampfkunstabibliothek mit Konferenzmöglichkeit im Hauptquartier, die allen Besuchern zur Verfügung steht. An all diesen Aktivitäten und Plänen kann man also erkennen, dass die WTSDA sich nun dauerhaft für die Zukunft etabliert hat. Es ist wirklich beruhigend zu sehen und zu wissen, dass es sehr wohl einen Sinn macht, einem auch auf die künftigen Zeiten vorbereiteten internationalen Verband als aktives Mitglied anzugehören. Somit gibt es auch für die nachkommenden Mitglieder der WTSDA die Gewissheit, dass mit dem Beitritt ein Weg beschritten wird, der in eine erfolgreiche Zukunft in einer traditionellen Kampfkunst führen wird.

Klaus Trogemann, Yuk Dan, TSD Esting